

BIM

Pressegespräch

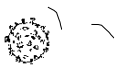
18. November 2021



DAS PROGRAMM DER

**BÜHNE
IM HOF**

JÄNNER BIS JUNI 2022



Schönen guten Tag, liebe Redakteurin, lieber Redakteur!

„DES WERD SCHO WIEDER!“ (Bayerisch für „Das wird schon wieder!“)

In manchen Situationen tut es schon gut, wenn jemand das sagt. Im konkreten Fall machen das die Wellküren bei der **Österreich-Premiere** ihres neuen Programmes mit dem gleichnamigen Titel am 6. März 2022 in der Bühne im Hof. Wie schön!

Da wir überzeugt sind, dass Kultur uns allen guttut, machen wir weiter. Und wollen Menschen unsere Bühne zur Verfügung stellen, die den Menschen im Saal was geben und unseren Saal offen halten für Menschen, die denen auf der Bühne was geben.

Und da wir überzeugt sind, dass genau das uns allen guttut, gehen wir mit sehr viel Engagement und Freude an unsere Arbeit, und mit noch mehr Herz und Hirn. ;-)

Wie schon gewohnt, bereiten wir unsere Medieninformation bewusst unüblich auf. Natürlich wollen wir Informationen vermitteln. Aber eben nicht nur. Wir wollen Sie auch teilhaben lassen: an spannenden Gedankenexperimenten, an kritischen Blicken, an den Gefühlen und den Werten, die unser Handeln bestimmen, an den Visionen, an den Worten, Liedern und Kunststücken unserer Künstler*innen. Und an unserem Blick darauf.

Wir glauben, dass unsere Medieninformation dann eher gelesen und verwendet wird – und Ihre Reaktionen in den letzten Jahren haben uns in der Annahme durchaus bestärkt. :-) Es ist uns aber zudem ein Bedürfnis, nicht nur ein Angebot zu präsentieren, sondern auch zu vermitteln, zu erklären und zu begeistern. Dass wir überzeugt sind, dass Diversität und die Persönlichkeit eines jeden einzelnen Menschen, aber auch eines Hauses wichtig sind. Wichtig dafür, dass wir alle große Herzen und einen schlaun Verstand bekommen. ;-) Und mit unserem Programm versuchen wir das. Es wird wieder. Schön.

Danke fürs Lesen, Danke fürs Zuhören und Danke für Ihre Unterstützung!
Daniela Wandl & Dieter Regenfelder

INHALT & ÜBERBLICK | WO SIE WAS FINDEN & WAS DA STEHT.

KABARETT. UND MEHR.

Seite 02

Wie diese gescheiterten Menschen uns sogar helfen können,
durch die ganz großen Krisen des Lebens zu kommen.
Und welche Funktion Lachen dabei hat.

MUSIK. UND MEHR.

Seite 06

Wirkt mindestens über zwei Stellen auf uns ein... Wie das funktioniert
und wie sie so ganz nebenbei auch noch den Staub des Alltags
löst und sogar Mut macht.

SPEZIELLES.

Seite 09

Was das jetzt ganz speziell mit Gefühl zu tun hat.

FÜR MENSCHEN AB 3.

Seite 11

Da schwingt immer wieder auch ein wenig Sehnsucht
nach dem Wieder-Kind-Sein mit. Und die Freude über die Kinder.

WERKSTATT. NICHT WORKSHOP.

Seite 12

Immer wieder anders. Und doch ein Fixpunkt.
Dazu rundherum und zwischendurch und ein regelmäßiger Gast.

PREMIEREN! PREMIEREN! PREMIEREN!

Seite 13

Und dergleichen.

ZUM SCHLUSS ...

Seite 13

Ein Satz über (ge)wichtige Dinge.

KABARETT. UND MEHR.

Auch wenn es (neben jungen und weniger bekannten) viele bekannte Kabarettisten*innen gibt, mit tollen Besucherzahlen, mit eigenen Fernseh-Formaten, so sind wir trotzdem der Meinung, dass dieses Genre nicht genug geschätzt werden kann. Weil diese gescheiterten Menschen uns letzten Endes sogar helfen können, durch die ganz großen Krisen des Lebens zu kommen. Und dabei ist „Lachen für die Seele dasselbe wie Sauerstoff für die Lunge“ (Louis de Funés). Egal, ob klassisches Kabarett oder eine der vielen künstlerischen Varianten – das können sie alle.

Alfred Dorfer | UND... | 08.01.2022

Falls Sie Dorfers siebentes Soloprogramm noch nicht gesehen haben, bitte anschauen. Falls Sie es schon gesehen haben, gerne nochmals anschauen. Denn in UND verliert Alfred Dorfer bei aller Leichtigkeit und ausdrucksstarker Komik nie den Blick für die Realität. Temporeiches und inhaltlich hoch-komplexes Ein-Mann-Theater.

Stefan Waghübinger | ICH SAG´S JETZT NUR ZU IHNEN! | 27.01.2022 | NÖ-Premiere

In diesem neuen Programm liefert Stefan Waghübinger eine Erklärung zu den wirklich wichtigen Dingen im Leben. Nix Neues? Weit gefehlt. Erstens kommt es auf die Art an, wie man was rüberbringt (laut Allgemeiner Zeitung Mainz „federleicht und geschliffen“). Zweitens erklärt der Künstler auch, warum es so viele wichtige Dinge gibt und wir aber so wenig davon haben. Könnte doch spannend werden! Das sagen wir aber jetzt nicht nur Ihnen...

Stermann & Grisseemann | DAS EI IST HART | 28.01.2022

Das zweite Lorient-Programm der beiden. Es soll noch amüsanter sein als das erste. Sagen Dirk Stermann und Christoph Grisseemann. Wir klauen mal frech und sagen: „Also, essen Sie Ihren Kosakenzipfel zu Ende, binden Sie sich Ihren Schlipth. Äh Verzeihung, Schlips, und schauen Sie sich das an. Es wird nicht zu Ihrem Nachteil sein!“

Und am Klavier, am Klavier werden die beiden begleitet von Philippine Duchateau.

Isabell Pannagl, Toriser & Handle, Malarina, Berni Wagner | TRAMPOLIN.MIX | 03.02.2022 | Jung & saugut!

Weil die letzten zwanzig Monate eine schwere Zeit für alle waren, aber vor allem auch für den Kabarett-Nachwuchs, sind wir auch diesmal wieder dabei und unterstützen die vom Bund geförderte Idee der IG Kabarett. Zumal sie sich ja super deckt mit unserer Jung & saugut!-Schiene. Gleich vier junge Künstler*innen (eigentlich fünf) bekommen in der Bühne im Hof für einen Abend die Möglichkeit eines Auftritts. Schnuppern Sie mit uns rein! Wenn bei Isabell Pannagl Kabarett, Musik, Comedy und Improvisation aufeinanderprallen. Wenn Toriser und Handle das Kabarett Rock`n`Roll tanzen lassen. Wenn Malarina uns zu einer kurzweiligen Geschichtsstunde unter dem Motto „Serben sterben langsam“ mitnimmt. Und wenn Berni Wagner uns Einblick gewährt in seine (Natur-)Probleme.

Christof Spörk | DAHAAM | 18.02.2022 | NÖ-Premiere

Diesmal geht Christof Spörk dem Begriff „Dahaam“ auf den Grund. Was ziemlich spannend ist, spielt sich doch *dahaam*, nahezu alles ab, was wir sonst nur von der großen weiten Welt kennen. Zwar nur im Kleinen, aber nicht minder dramatisch, schön, schiach, wild, lustig... Und damit Spörk sich nicht ganz so *alaan* fühlt auf der großen Bühne, hat er sich diesmal Unterstützung mitgenommen: das große Don Alberto Lovison-Orchester. Bestehend aus dem großartigen Bassisten Alberto Lovison ;-). Er ist in Italien *dahaam*. Und Sie bleiben bitte nicht *dahaam* am 18. Februar! Wir sehen uns!

Michael Buchinger | EIN BISSCHEN HASS MUSS SEIN | 25.02.2022 | NÖ-Premiere

Dass ein bisschen Hass und Zynismus, gewürzt mit einer Prise Zorn, zu einem guten Leben einfach dazu gehören, kann niemand besser vermitteln als Michael Buchinger mit seinem zweiten Bühnenprogramm. Legendar seine Hass-Liste mit der er seit 2013 das Internet begeistert. Los! Liebes Publikum und auch liebe Journalisten*innen, ärgern Sie sich mit!

Manuel Rubey | GOLDFISCH | 05.03.2022

Es war von Anfang an klar, dass wir Manuel Rubey, nachdem er im Jänner 2020 mit seinem ersten Solo-Programm bei uns Premiere hatte, mit „Goldfisch“ nochmals einladen. Dass es allerdings so lange dauern würde, hätten wir uns nicht träumen lassen. Na gut. Isso. „*Never say never again*“ wusste schon der größte aller Geheimagenten... Jetzt schauen wir nochmals genau hin, wie das mit dem Goldfisch ist. Schön, einen so feinen Künstler immer wieder mal, ob mit der lässigen Familie, solo oder mit Thomas Stipsits, bei uns begrüßen zu dürfen.

Wellküren | DES WERD SCHO WIEDER | 06.03.2022 | ÖSTERREICH-Premiere

So ein unglaublich schöner Programm-Titel! Finden Sie nicht? Im Programmtext heißt es: „*Wem also, wenn nicht ihnen, können wir unsere COVID-vernarbten Seelen und Lachmuskeln anvertrauen? Wem sonst sollten wir glauben, wenn nicht Bayerns dienstältester Girl-Group, die uns eins verspricht: „Des werd scho wieder!“*

Dem ist eigentlich nichts hinzuzufügen. ABER (Sie kennen uns... ;-)) uns fallen noch wichtige Informationen ein: Gemanagt werden die kämpferischen Damen von ihrem Bruder Michael Well, einem Mitglied der legendären, ehemals Biermösl Blosn, jetzt Wellbrüder aus dem Biermoos. Intimus (Michael und alle Well-Geschwister) vom Kabarett-Gott Gerhard Polt. Nix da mit jung, dynamisch, dumm und Immer-weiter-muss-es-gehen. Es ist höchste Zeit, für die gereiften, schlaun, gefühlvollen, genialen Menschen eine Lanze zu brechen! Viel Witz, Musik und intelligente Bissigkeit inbegriffen. Absolute Empfehlung des Hauses!!!

Blonder Engel | CODEX ANGELI | 11.03.2022

Das sagt die Presse über den Engel:

Championsleague der hinterfotzigen Wortakrobatik. (Oberösterreichische Nachrichten)

Hochkonzentriert lässig und riskant, immer überraschend und so schön widerhakig komisch. (Kabarett Kaktus 2013)

Beste Unterhaltung abseits von Mainstream und kabarettistischem Mittelmaß. (Süddeutsche Zeitung)

Wir finden, das stimmt. Dazu diese Stimme! Wie sollen wir sagen, schon göttlich, aber nicht wie man sich klassische Engelstimmen vorstellt. Irgendwie tiefer. Verdammt schön!

Paaradox | SCHATZI, GEHT`S NOCH? | 12.03.2022

Österreichs bekanntestes Kolumnistenpaar, Gabriele Kuhn und Michael Hufnagl, zeigen auf so charmante Art vor, wie schön – und herrlich unterhaltsam – es sein kann, wenn sich zwei Menschen mit herausragenden Geschichtenerzähler*innenqualitäten und viel Selbstironie matchen.

Thomas Maurer | ZEITGENOSSE AUS LEIDENSCHAFT | 18.03.2022

Ein Auszug aus dem (Künstler)Leben des Thomas Maurer: *Unterm Farkas hätt's das net gegeben (1988, 1. Soloprogramm)*, *Bis Dorthinaus (1990, 2. Soloprogramm)*, *Die Zwei (1990, Programm mit Josef Hader)*, *Salzburger Stier, Placebo Forte (1991, 3. Soloprogramm)*....

Dazwischen liegen dann noch ca. 15 Soloprogramme, Bücher, ORF-Produktionen, Lesungen, redaktionelle Beiträge, etc. und viele Preise, Preise, Preise. Wenn wir richtig gerechnet haben, dürfen wir uns nun auf sein 19. Soloprogramm freuen. Dem sich der ZEITGENOSSE AUS LEIDENSCHAFT sicher mit Leidenschaft widmet. G'scheit! Und mehr gescheite Leute braucht das Land. Brauchen wir!

Viktor Gernot | BEST OF | 24.03.2022

Das wird definitiv unterhaltsam. Wenn Viktor Gernot aus seinen vergangenen Programmen die Quintessenz extrahiert und diese dann mit spitzbübischem Charme, ohne dabei seine „Natural Gentleman Identity“ zu verlieren, seinem Publikum kredenzt. Pikant könnte es ebenfalls werden, weil er ja auch ein paar Indiskretionen aus seiner Zusammenarbeit mit Monika Gruber und Michael Niavarani zum Besten gibt. Ein Viktor Gernot-Abend at it's best!

Magda Leeb & Gregor Seberg | DOPPELBUCHUNG | 08.04.2022

Es könnte wirklich so passieren. Wir wissen das. Weil die Produktion eines Programmes ein Werkeln auf so vielen Ebenen ist, ein extremes Jonglieren von Terminen. Mit vielen Bällen in der Luft. Da ist es durchaus vorstellbar, dass einem so ein Fehler mal passiert: an einem Abend auf derselben Bühne gleichzeitig zwei Künstler*innen mit ihren zwei Programmen. Das geht doch gar nicht. Oder doch? Gregor Seberg und Magda Leeb treten den Beweis an. Und wer die zwei kennt, weiß, es wird spannend drauflos improvisiert, ohne jedoch je den Faden zu verlieren. Turbulent!

Wir Staatskünstler | JETZT ERST RECHT! KOSTE ES, WAS ES WOLLE! | 09.04.2022

Das ist schon ein außergewöhnlicher Job, den da die Herren, Thomas Maurer, Florian Scheuba und Robert Palfrader haben. Sie bringen uns die Unzulänglichkeiten der Politik und Gesellschaft auf ihre Art näher. Oder besser gesagt: sie filetieren für uns. Als wenn es nicht schon arg genug wäre, hört es sich so zusammengefasst und extrahiert gleich noch unfassbarer an. Aber zum Glück kann man ja auch darüber lachen. Jedenfalls auch ein Job (und die Herren machen ihn perfekt), der sie zu permanenten Update zwingt, so wie sich in unserem Land die Ereignisse überschlagen. Während wir das schreiben und Sie das lesen, ist dementsprechend noch gar nicht so sicher, was in dem Programm genau auf dem Programm stehen wird...

Andrea Limmer | DAS STREBEN DER ANDEREN – KLASSENTREFFEN 5.0 | 20.05.2022 |

NÖ-Premiere | Jung & saugut!

Wenn die „Limmerin“ (wie sie sich selbst nennt), ein weiterer Bayern-Import, sagt „*Ach du, Sch...! Es ist so weit! Klassentreffen!*“, sollten in Österreich, genauso wie in Bayern, die Menschen laut klatschen. Weil man das einfach muss, wenn Andrea Limmer ausführt, wie sich das so anfühlt bei einem Klassentreffen, wenn man kein Haus hat, keine Kinder, noch nicht mal einen Ring am Finger. Aber keine Angst, gekonnt nimmt die Musikkabarettistin das Streben der anderen auseinander. Sie erhellt das Gemüt ihres Publikums. Mit Rebellion und Romantik. Mit Schabernack und Liebreiz.

Hosea Ratschiller | EIN NEUER MENSCH | 21.05.2022

„Ein neuer Mensch“ ist ein Glücksfall. (...) Die Dichte aus Selbstbefragung und Weltanalyse erinnert an große Ein-Mann-Stücke der heimischen Kabarettgeschichte, Qualtingers „Herr Karl“ oder Haders „Im Keller“ und „Privat“. Ratschiller ist längst nicht mehr die mögliche Zukunft eines literarisch philosophisch geprägten Kabaretts zwischen privater Einsicht und kluger Globalbetrachtung: Ratschiller ist seine allerbeste Gegenwart. (Salzburger Nachrichten)

Ein Hochgenuss für den Kabarett-Fan und für jeden über sich selbst reflektierenden Menschen, wie sich der multipel begabte Hosea Ratschiller in Nebensächlichkeiten hineinsteigert, auf österreichisch „eintheater“. Die Frage ist berechtigt: Sind wir das selbst auf der Bühne?

MUSIK. UND MEHR.

Diese wunderbare Kunstform wirkt mindestens über zwei Stellen auf uns ein. Zum einen schlängelt sie sich über unseren Bauch direkt in unsere Herzen und Köpfe. Und zum anderen gelangt sie über unsere Ohren in den Kopf und dann gleich weiter ins Herz. Sie bringt uns zum Träumen und gleichzeitig löst sich der Staub des Alltags. Und macht so Mut für die Zukunft und neue Ideen. Hmmm!

Familie Lässig | EINE HEILE WELT! | 24.02.2022

Die Programmtexte der Familie sind immer sehr speziell. Ein kleiner Teil des aktuellen Textes:
Sei lässig!

Lass Dich fallen,

Lern Schnecken beobachten,

Pflanze unmögliche Gärten.

Lade wen Gefährlichen zum Tee ein. (...)

Werde eine Freundin von Freiheit und Unsicherheit.

Weine bei Kinofilmen,

Schauke so hoch du kannst. (...)

Glaube an Zauberei.....

Dies ist ein Auszug eines Textes von SARK mit dem Titel „How to be an artist“. Romantisch. Voller Zauber. Schön. Und er lädt ein zu mehr Mut. Und zum Ausprobieren. So ungefähr fühlen sich die Konzerte mit der Familie Lässig auch an. Wir freuen uns sehr. Auf die Familie und ihre neue Platte mit dem Titel EINE HEILE WELT.

Russian Gentlemen Club feat. Cornelius Obonya | RUSSLAND OHNE VODKA? | 19.03.2022

Wer ist dieser RGC eigentlich? Das sind: **Georgij Makazaria**, der Chef-Russe von Russkaja. **Roman Grinberg**, Bandleader, Chorleiter, Schauspieler, Humorist und mehr. **Aliosha Biz**, Gründungsmitglied und Frontman von Dobrek Bistro, gesuchter Musikkollege der heimischen und internationalen Musikszene. **Alexander Shevchenko**, Klezmer Reloaded-Mitglied sowie weltbesten Akkordeonspieler. Diesmal hat sich der starke RGC auch noch Verstärkung geholt. Es ist niemand Geringerer als **Cornelius Obonya**: Theater- und Fernsehstar, Jedermann, künstlerischer Tausendsassa, Sprössling des Hörbiger-Clans. Wir finden das auch gut mit der Verstärkung, wird ja einer sehr starken, um nicht zu sagen hochprozentigen Frage nachgegangen: „RUSSLAND OHNE VODKA?“ Und das mit mehr als 43%iger Leidenschaft.

Gesangskapelle Hermann | ALLES TANGO | 01.04.2022 | Jung & saugut!

Singt, Hermänner! Sie pfeifen auf Instrumente, nicht aber auf den Dialekt. (OÖN)

Das ist wohl das kurioseste Stück Musik, das mir je zum Rezensieren in die Hand gedrückt worden ist. (Planet Music)

Ihr musikalischer Kommentar zu "fesbuk" entwickelte sich zum You Tube-Hit. (ORF Teletext)

Wer bei diesen Pressestimmen immer noch unsicher ist, ob das Konzert der Hermänner in der Bühne im Hof einen Besuch wert ist, dem ist nicht zu helfen. Wir versuchen es trotzdem: Hören und Schauen Sie sich das an! Und? Hilft's?

Sarah Lesch | 10.04.2022

Sarah Lesch, eine der wichtigsten Protagonistinnen der neuen deutschen Liedermacherszene, weiß aufgrund ihrer reichhaltigen Lebenserfahrung, trotz junger Jahre, wovon sie singt. Das ist echt. Und das mögen die Menschen. Und das führt zu dieser wunderbaren Atmosphäre, die bei ihren Konzerten entsteht. Ganz bestimmt wird es an diesem Abend einiges von ihrem neuen Album TRIGGERWARNUNG zu hören geben. Charismatisch bringt Lesch ihr Publikum mit ihren selbst geschriebenen Songs zum Lachen und zum Weinen. Schön.

Willi Resetarits & Stubnblues | ELAPETSCH | 22.04.2022

Willi Resetarits hat eine der schönsten Stimmen Österreichs. Und das darf man durchaus mehrdeutig verstehen (inhaltlich und gesanglich). Seine Konzerte gemeinsam mit den fabelhaften Männern des Stubnblues (Stefan Schubert, Klaus Kircher, Peter Angerer, Christian Wegscheider, Herbert Berger, Chris Haitzmann) erzeugen bei seinem Publikum tiefes Glück. Mehr geht nicht.

PS: Die neue gleichnamige Platte ELAPETSCH ist großartig. Wir wissen's, weil wir bei der Präsentation dabei waren. :-)

Federspiel | ALBEDO – eine exklusive Preview | 23.04.2022

Ein außergewöhnlicher Name für einen Tonträger und ein Konzert. Aber sehr passend zu der außergewöhnlichen Formation. Hier die Definition: „*Die Albedo ist das Maß für das Rückstrahlvermögen von nicht selbst leuchtenden Oberflächen.*“ Federspiel, das Septett aus dem Salzkammergut, ist ein strahlender Funke österreichischer Musikinovation. Und man hat schon sehr stark das Gefühl, dass die Jungs aus sich selbst raus leuchten. Wie immer bei ihren Konzerten, darf man gespannt sein, wie sich der gemischte Bläsersatz zwischen Dramatik und Ruhe, zwischen Humor und Konzentration, zwischen Zerbrechlichkeit und Erstarren, zwischen Licht und Schatten bewegt. In jedem Fall: exklusiv und virtuos.

MoZuluArt feat. Ambassade Streichquartett | EMAKHAYA-DAHOAM | 30.04.2022

Eigentlich drei Musikprogramme in Serie mit außergewöhnlichen Programmnamen: ELAPETSCH. ALBEDO. EMAKHAYA. So etwas freut uns. Sie hoffentlich auch? Wir interpretieren EMAKHAYA-DAHOAM so: Wenn Menschen von unterschiedlichen Kontinenten mit unterschiedlichen Musikrichtungen etwas gemeinsam machen, dann fühlt sich das sofort nach Heimat an. Egal wo! Unter anderem das meinten wir in der Einleitung zum Genre Musik mit „...wunderbare Kunstform...“... Roland Guggenbichler, Insingizi und das Ambassade Streichquartett sind der lebende Beweis. Überzeugen Sie sich!

Birgit Denk & Band | ERDBEEREN UND MUSIK | 07.05.2022

Viele Künstler*innen waren in den letzten zwanzig Monaten sehr produktiv, auch diese. ERDBEEREN UND MUSIK (ja, und somit der vierte außergewöhnliche Programmname :-)) ist ein weiterer Beweis dafür, dass Birgit Denk und „ihre“ gleichberechtigten Männer Musik in der Sprache machen, in der sie denken und träumen, ohne stilistische Grenzen, ohne Fesseln. Dass Musik unendlich viel mit Gefühl zu tun hat. Und mit Ehrlichkeit. Es lebe das „Denk'sche Universum“. Nebenher ist Frau Tausendsassa Denk auch noch ausgesprochen nett.

Ian Siegal | MAN & GUITAR | 11.05.2022

Wir sind definitiv keine Kritiker*innen (Insider versuchen wir zu sein), aber hier schließen wir uns dem an, was Kritiker und Insider behaupten: Wäre Ian Siegal in den 60s aktiv gewesen, hätte er heute denselben Status wie Van Morrison oder Joe Cocker. Aber auch so kann sich der Weg des britischen Blues-Musikers sehen lassen: vom Straßenmusikanten über den Opener von Bill Wyman-Konzerten bis zu zahlreichen Auszeichnungen (European Blues Awards etc.). Herrlichstes Gitarrenspiel und Gänsehautstimme. Musikgenuss pur und unverfälscht.

We like it, Mr. Siegal. Indeed.

BartolomeyBittmann | ZEHN | 14.05.2022

In ihrem neuen Programm ZEHN feiern die beiden Musiker ihr zehnjähriges Ensemble-Bestehen und präsentieren aktuelle Stücke, die zu einem großen Teil im Pandemie-Lockdown entstanden sind. Der Schwerpunkt liegt dabei stets auf der Suche nach der akustischen Essenz ihrer Instrumente (Violoncello, Violine, Mandola) ohne Verwendung von Elektronik oder Effektgeräten. Um der Schnellebigkeit unserer Zeit entgegenzuwirken, haben Matthias Bartolomey und Klemens Bittmann ihr Duo von Anfang an als Langzeit-Projekt geplant. Beste Kritiken von namhaften Musiker*innen, Komponisten*innen, Dirigent*innen und Presse!

Imperial Crowns | DIE KRONJUWELEN SIND ZURÜCK! | 25.05.2022 | Ö-Premiere

~~Ein Feuerwerk der guten Laune, das ist der mutierte, dreckige Blues, der aus seinem akademischen Korsett befreit – in dunklen Kaschemmen, anrühigen Strip-Clubs und liquor-stores heimisch ist. (WDR): Imperial Crowns waren 2003 zum ersten Mal in Österreich – beim Höfefest in St. Pölten. Diese verwegene Combo aus Los Angeles steht für echten Rock`n`Roll und gute Laune. Was nicht zuletzt auch die Namen jener Künstler*innen, mit denen sie tourten, spielten und Aufnahmen beweist: Bob Dylan, Bruce Springsteen, Keith Richards, Johnny Depp uvm. Kult darf ruhig ein bisschen dreckig sein: Erst recht in dem kultigen Etablissement „Bühne im Hof“!!~~

~~(Bemerkung der Redaktion: Bei Stermann & Grisseemann fragte Herr Grisseemann immer wieder mal nach den Auftritten: „Ich hoffe wir haben ihrem Etablissement nicht zu sehr geschadet?“~~

BREAKING NEWS BREAKING NEWS BREAKING NEWS

Ach, ist das ärgerlich, kaum wird das Programm gedruckt, schon gibt es eine Absage. Was will man machen... Den Grund kommunizieren. Denn der ist an sich schon keine schlechte Story:

To our brothers, sisters, friends and associates on the European Continent.

We were hoping to avoid this, but with heavy hearts we must report we will be unable to make our tour in May / June 2022. As many of you know, JJ and I have been playing with THE BLUES BROTHERS since 1994. (Almost as long as The Imperial Crowns have been together) An album release then a Spring / Summer tour with them has been booked right in that same time of year and we must take it, as we have a bond through contracts and heart. Big thank you to Ed Leunisse and Hasi Haslinger who booked us originally for this tour in 2020 (and 2021), all the promoters and especially to our Continental fans! Please know we love and appreciate you and hope to see you again, just a little further down the line.

Peace J.W. & J.J. (Jimmie Wood & J.J. Holiday)

SPEZIELLES. UND MEHR.

Es ist ein Gefühl. Wenn wir denken, äh fühlen, dass ein Programm ein spezielles ist... Beschreibungen sind da gar nicht immer einfach. Und – oft erwähnt – Genre-Schubladen sind auch nicht so unseres. Wir versuchen es trotzdem mit dem Beschreiben. Und hoffen, dass Sie es auch fühlen. Näheres unten ... ↓

Compagnie Momomento | IN YOUR FACE | 25.03.2022 | Jung & saugut!

Ruth Biller und Melanie Möhrl, die Performerinnen und kreativen Köpfe der Compagnie, haben sich ganz der narrativen Zirkuskunst verschrieben. Sie beschäftigen sich mit Themen wie Weiblichkeit in der westlichen Gesellschaft, Lust oder der Vergänglichkeit der Zirkusmagie. Im aktuellen Stück wird die Geschichte einer Beziehung erzählt. Vom Kennenlernen, vom Lieben, vom Zermürben, vom letztendlich friedlichen Auseingehen. Philipp Schörghuber hat eigens dafür die Musik komponiert. Dadurch entsteht eine Performance voller Fantasie gehoben, obgleich die Stückentwicklung auf einer kritischen Auseinandersetzung mit der Gesellschaft und der Umwelt basiert. Es dauert nicht lange, um herauszufinden, dass einer respektvollen und toleranten zwischenmenschlichen Beziehung Dinge wie straffe Zeitpläne und soziale Netzwerke entgegenwirken. Ein Stück Fantasie und Zirkus über Kommunikation, Empathie und Zahnbürsten. Neugierig?

Die Busch Company | DREI MÄNNER MACHEN KUNST! | 02.04.2022 | NÖ-Premiere

Aufmerksamen Leser*innen wird auffallen, dass da etwas anders ist als im Programmheft. Es hat sich verändert: die Besetzung, der Titel, die Show. Es bleibt: ein Mix aus trashiger Comedy, kleinen und größeren magischen Wundern und spannenden Merkwürdigkeiten. Und das alles begleitet von fantastischer, Jazz inspirierter Livemusik. Jünger als Jango Edwards und mindestens genauso schräg wie Leo Bassi. Ein Abend, den man nicht vergisst! Diese Show ist einzigartig in der deutschen Kleinkunstszene und absolut nix für eine Schublade.

Alfred Dorfer, Danielle Spera, Daniela Wandl | BÜHNE IM GESPRÄCH | EINE MATINÉE 01.05.2022 11 Uhr | Neues Format

Vom DONNERSTALK zum BÜHNENTALK! Endlich wird Tacheles geredet. Das neue Format von Alfred Dorfer und der Bühne im Hof versucht Antworten auf Fragen zu finden. Auf Fragen, mit denen die Kultur gerade jetzt, in dieser speziellen Zeit, konfrontiert ist. Und vielleicht auch neue Fragen zu stellen? Dass Kultur essentiell ist, quasi ein Baustein des Lebens, und mehr als bloßer Konsum und Zeitvertreib, davon sind bestimmt nicht nur die drei Gesprächspartner*innen zutiefst überzeugt.

Alfred Dorfer, Kabarettist, Satiriker, Schauspieler, Autor, Regisseur und vieles mehr, wird sensitiv und mit scharfem Verstand das Gespräch leiten. Das Gespräch mit Danielle Spera (23 Jahre ZIB 1, leitet seit 2009 das jüdischen Museum in Wien) und Daniela Wandl (10 Jahre St. Pöltner Höfefest, seit 2016 Künstlerische Leiterin der Bühne im Hof).

Christoph Krutzler | LITERATUR-WURLITZER | 04.06.2022 | NÖ-Premiere

Christoph Krutzler, die burgenländische Naturgewalt, ist ein wahrhaftiger Volksschauspieler. Die Netflix-Serie „Freud“ brachte ihm internationale Anerkennung. Dem österreichischen Publikum ist er aus zahlreichen Film-, Fernseh- und Theaterproduktionen bekannt. Das Bühne im Hof-Publikum hat ihn auch stimmungsgewaltig in bester Erinnerung (in „Jö schau“ und „Mayerling“, beides Rabenhof-Produktionen). Hinter dem Vorhang wird schon gemunkelt, wann es denn so weit sein wird, dass Krutzler den Absprung nach Hollywood schafft. Auch wenn wir es ihm wünschen, am 4. Juni muss er da, bei uns in Bühne im Hof, sein und seinen Literatur-Wurlitzer anwerfen. Was das ist? Krutzler liest sich szenisch durch alles, was es an Literatur gibt: Deutsche Klassiker, Kaffeehausliteratur, Wiener Gruppe, Zeitgemäßes und mehr. Und das auch auf Zuruf! Krutzler ist Rock`n`Roll und unberechenbar. Das heißt im Klartext, man sollte aufpassen, wie man ihm kommt!

FÜR MENSCHEN AB 3.

Herrlich ist es, wenn Kinder in die Bühne im Hof kommen. Sie sprudeln vor Aufgeregtheit. Sie platzen vor Neugier. Manche zippeln und zappeln. Andere sitzen ruhig da, und warten mit großen Augen, bis sich der Vorhang öffnet. Da wird unsere Sehnsucht nach Wieder-Kind-Sein ganz groß...

Der Pilot Fridolin | FRIDOLIN UND FLORENTINA AUF DER INSEL FÜRCHTISTAN

27.02.2022, 14.30 | 28.02.2022, 10.00 | Für Menschen ab 4

Florentina ist frischgebackene Co-Pilotin und wünscht sich von Fridolin einen Testflug ans Meer. Von unbändiger Reise- und Abenteuerlust getrieben, begeben sich die beiden mit ihrem wilden Jazz-Flugzeug und dem Publikum auf eine bewegte Reise voller Überraschungen: Sie tauchen durch kunterbunte Wasserwelten und stranden schließlich auf der schaurig schönen Insel Fürchtistan! Obwohl die Furcht vor den mysteriösen Inselbewohnern – den „Schrecksigittolupen“ – groß ist, wird sie letztendlich mit Hilfe der jazzig-fetzigen Musik, mit Singen und Unterstützung durch das Publikum transformiert. Und es entsteht etwas sehr Schönes.

Linaz & Zé Oliveira | WO?

20.03.2022, 14.30 | 21.03.2022, 10.00 | Für Menschen ab 4 | Österreich-Premiere

Kennen Sie das, wenn Sie etwas verlegt haben und nicht mehr wissen, wo? Das ist dann sehr oft zum Haareraufen und wir Erwachsenen ärgern uns so richtig. Wie es anders geht, zeigen uns die Schweizer Linaz (Lienhard Anz), Clown, Komiker, Tänzer und mehr und Zé Oliveira (musikalische Unterstützung, Akkordeon). Die Geschichte: So viele Kisten stapeln sich auf der Bühne, aber genau die, die Linaz braucht, ist unauffindbar. Auf der Suche nach der begehrten Schachtel entdeckt er überall verrückte Geschichten, in die er sich und sein Publikum mit sprühender Fantasie verstrickt. Objekte verwandeln sich in Lebewesen, werden verzaubert und jongliert, beginnen zu tanzen und zu sprechen. Ob Linaz wohl findet, was er sucht? Wir drücken die Daumen.

Theatro Piccolo | DON Q oder Wer rettet die Welt?

24.04.2022, 14.30 | 25.04.2022, 10.00 | Für Menschen ab 5 | Uraufführung

Der Klassiker der Weltliteratur frei nach Miguel de Cervantes im frischen, bunten Gewand – für Kinder und Erwachsene ebenso. Wer könnte das besser als das Theatro Piccolo mit seinem nimmermüden, immer an allem interessierten, immer verstehen wollenden und immer auch die Perspektive der Kinder miteinbeziehenden Picco Kellner? Und Windmühlen für kleine und große Menschen gibt es ja auch heute noch mehr als genug. Mit Musikern der Gomera Street Band und mit zum Teil lebensgroßen Puppen (Figuren Atelier Wien) kann es Don Q mit Sunny Pansa vielleicht wirklich gelingen die Welt zu retten. Ein buntes Abenteuer mit Menschen, Puppen, Musik und einer fantastischen Geschichte. Don Q reitet wieder!

Herbert & Mimi | GLATT VERKEHRT

22.05.2022, 14.30 | 23.05.2022, 10.00 | Für Menschen ab 3

„Das Clown-Tandem versteht es, Kinder und Erwachsene gleichermaßen zu begeistern und provoziert Lacher um Lacher. Einfallsreich und pfiffig, mit einer ebenso expressiven wie bildhaften Körpersprache arbeitet sich die clowneske italienisch-österreichische Privatfusion an den Tücken der Objekte, hier vorrangig an gestrickten, ab.“

(Badische Neueste Nachrichten)

In GLATT VERKEHRT stricken sich Herbert und Mimi durch alle möglichen Märchen und versuchen, mit Hilfe der Kinder verlorene Maschen aufzufangen. Wenn sie nicht mehr weiterwissen, kann das Publikum helfen, die Strickmuster zu vollenden. Dass dabei nicht alles glatt läuft, versteht sich von selbst. Glauben Sie uns, Maschen-Auffangen ist ein Riesenspaß für Jung und Alt.

WERKSTATT. NICHT WORKSHOP.

Sie kennen ja den berühmten Satz aus „Hamlet“ von William Shakespeare: „Werkstatt oder Workshop, das ist hier die Frage...?“ Für uns stellt sich diese Frage nicht ;-)...

AKROBATIK-CLOWN-GESCHICHTEN-IMPRO-SPASS-WERKSTATT

16.02. – 18.05.2022 immer mittwochs | für Menschen von ± 8 bis ±100 Jahren

Haben Sie schon und wollen nochmal? Haben Sie noch nie und jetzt trauen Sie sich? Haben Sie schon mal woanders und jetzt wollen Sie den Vergleich, wie es bei uns ist? Genau, es geht um unsere Werkstatt mit Benny Barfuß, die irgendwie schon ziemlich anders ist als ein Workshop. Genaugenommen leitet unsere Werkstatt der Diplom-Gelehrte Dr. Stefan Grassl, leichter von den Lippen geht aber Benny Barfuß. Genaugenommen weiß man nie, was bei dieser Werkstatt rauskommt. Jedenfalls werden da Ängstliche mutig, Schwache stark, Starke bekommen neue Perspektiven und so weiter und so fort. Einfach nur schön.

Rundherum und zwischendurch

Zu den Kinderprogrammen und zur Werkstatt bietet unsere Kulturvermittlung interessante Zusatzprojekte an und steht mit Tat und Rat zur Seite.

Nähere Infos: kulturvermittlung@buehneimhof.at | www.buehneimhof.at

Landestheater Niederösterreich zu Gast in der Bühne im Hof

Im Frühjahr 2022 ist auch das Landestheater Niederösterreich wieder Gast der Bühne im Hof, diesmal mit gleich zwei Produktionen:

„Wir alle für immer zusammen“ ab Jänner ist die fast schon traditionelle Produktion für Jugendliche. Ab März übersiedelt „Das Städtchen drumherum“, eine Theaterproduktion für die Kleinen nach dem Kinderbuchklassiker von Mira Lobe, zu uns.

Nähere Infos: www.landestheater.net

PREMIEREN! UND ANDERES.

Gerne mögen Künstlerinnen und Künstler ihre neuen Programme zur Aufführung bringen.
Und die Jungen. Und die Sauguten.

Premieren aller Art

- * Stefan Waghübinger | ICH SAG'S JETZT NUR ZU IHNEN! | 27.01.2022 | NÖ-Premiere
- * Christof Spörk | DAHAAM | 18.02.2022 | NÖ-Premiere
- * Michael Buchinger | EIN BISSCHEN HASS MUSS SEIN | 25.02.2022 | NÖ-Premiere
- * Wellküren | DES WERD SCHO WIEDER | 06.03.2022 | ÖSTERREICH-Premiere
- * Andrea Limmer | DAS STREBEN DER ANDEREN – KLASSENTREFFEN 5.0 | 20.05.2022 | NÖ-Premiere
- * Federspiel | ALBEDO – eine exklusive Preview | 23.04.2022
- * Die Busch Company | DREI MÄNNER MACHEN KUNST! | 02.04.2022 | NÖ-Premiere
- * Alfred Dorfer, Danielle Spera, Daniela Wandl | BÜHNE IM GESPRÄCH | EINE MATINÉE
01.05.2022 11 Uhr | Neues Format
- * Christoph Krutzler | LITERATUR-WURLITZER | 04.06.2022 | NÖ-Premiere
- * Linaz & Zé Oliveira | WO? | 20.03.2022, 14.30 | 21.03.2022, 10.00 | Österreich-Premiere
- * Teatro Piccolo | DON Q oder Wer rettet die Welt? | 24.04.2022 + 25.04.2022 | Uraufführung

Jung & saugut

- * Isabell Pannagl | TRAMPOLIN.MIX | 03.02.2022
- * Toriser & Handle | TRAMPOLIN.MIX | 03.02.2022
- * Malarina | TRAMPOLIN.MIX | 03.02.2022
- * Berni Wagner | TRAMPOLIN.MIX | 03.02.2022
- * Andrea Limmer | DAS STREBEN DER ANDEREN – KLASSENTREFFEN 5.0 | 20.05.2022
- * Gesangskapelle Hermann | ALLES TANGO | 01.04.2022
- * Compagnie Momomento | IN YOUR FACE | 25.03.2022

ZUM SCHLUSS.

Die Bühne im Hof ist ein wichtiges und schönes Haus. Für die Kleinkunst in Österreich, aus den angrenzenden Nachbarländern und manches Mal auch aus USA, England oder anderswoher. Sagen wir. Aber auch andere. Das finden wir schön.

Bitte besuchen Sie uns.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Berichterstattung.

Bitteschön und

Dankeschön und

lieben Gruß,

Daniela Wandl und Dieter Regenfelder.